

HERZLICH WILLKOMMEN

Kindergarten und Basisstufe



Agenda



01

Berner Schulsystem



02

Zyklus 1 Schule Grauholz



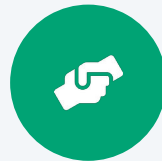
03

**Informationen zur
Einschulung**



04

**Wie Sie Ihr Kind vorbereiten
können**



05

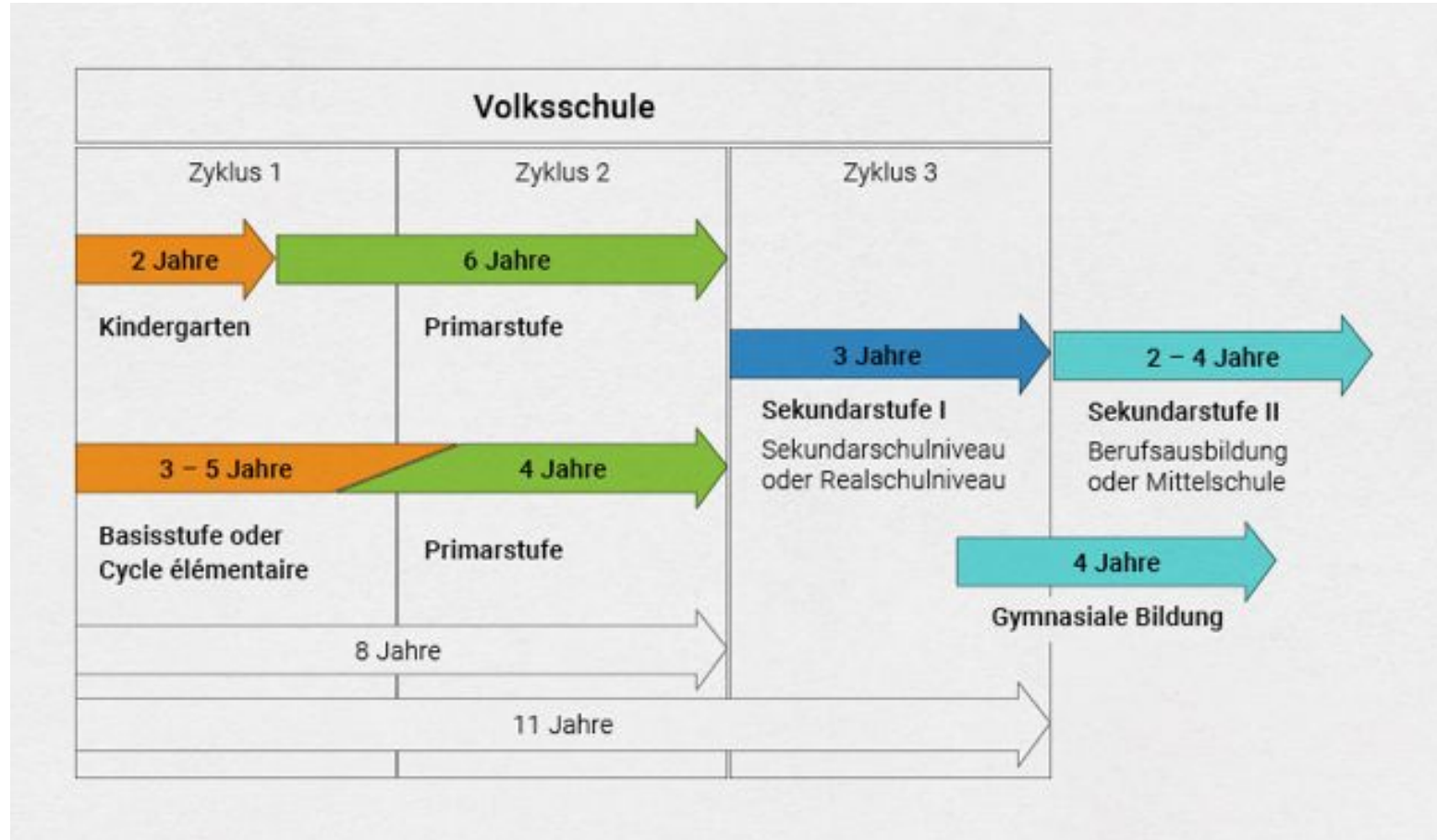
Angebote der Schule



06

Fragen

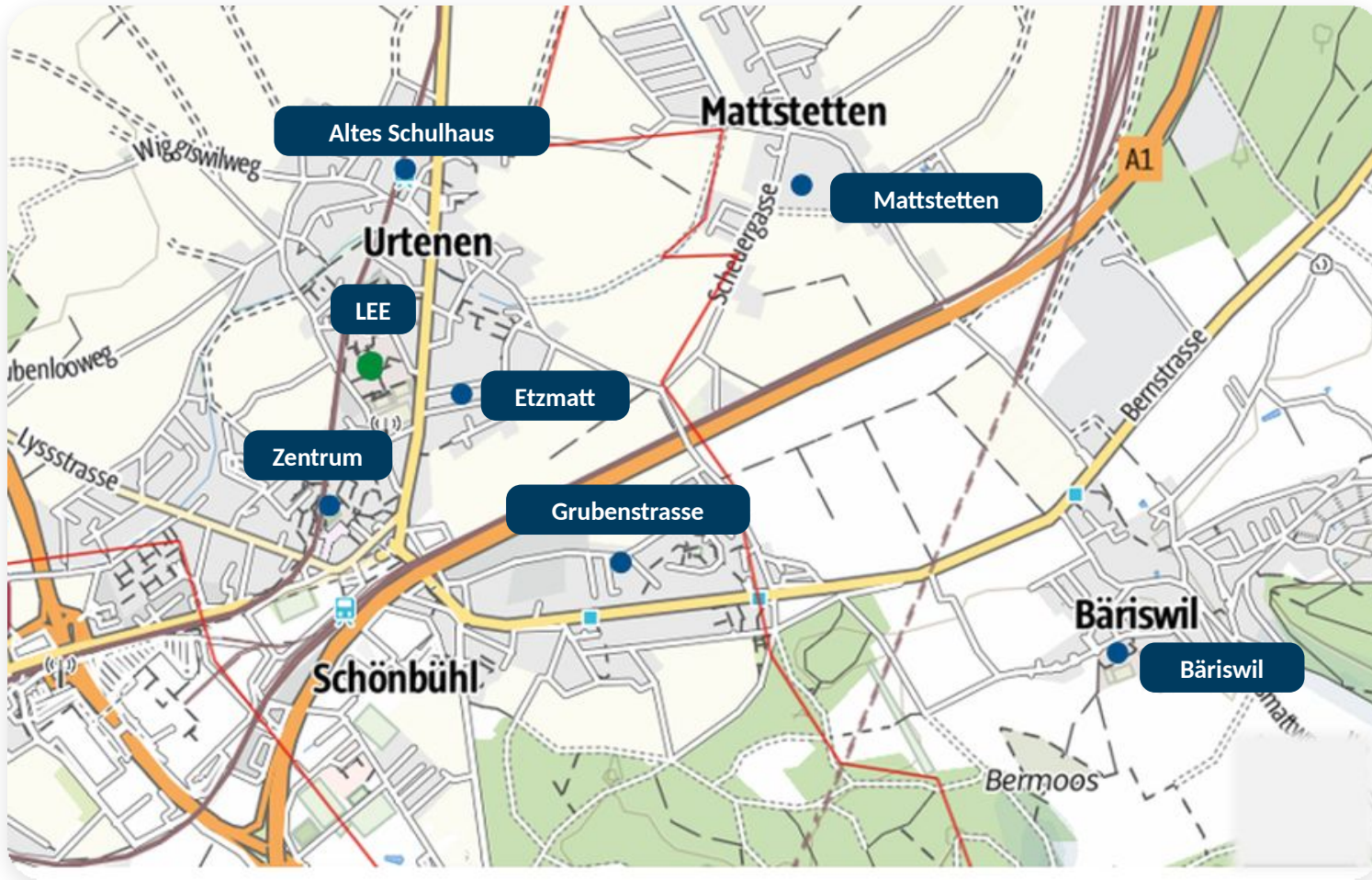
Berner Schulsystem



Lehrplan 21



Zyklus 1 Schule Grauholz



7

Standorte

- Bärswil
- Mattstetten
- Grubenstrasse
- Zentrum
- LEE
- Altes Schulhaus
- Etzmatt

Kindergarten Bärswil



1

Standort 1 von 7



Bärswil



Basisstufe Mattstetten



2

Standort 2 von 7



Mattstetten



Kindergarten Grubenstrasse



3

Standort 3 von 7



U-S • Urtenen-Schönbühl



Kindergarten Zentrum



4

Standort 4 von 7



U-S • Urtenen-Schönbühl



Kindergarten Lee



5

Standort 5 von 7



U-S • Urtenen-Schönbühl



Altes Schulhaus



6

Standort 6 von 7



U-S • Urtenen-Schönbühl



Basisstufe Etzmatt



7

Standort 7 von 7

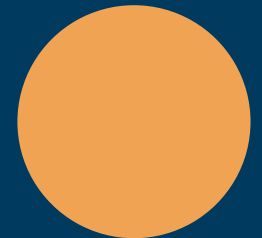


U-S • Urtenen-Schönbühl

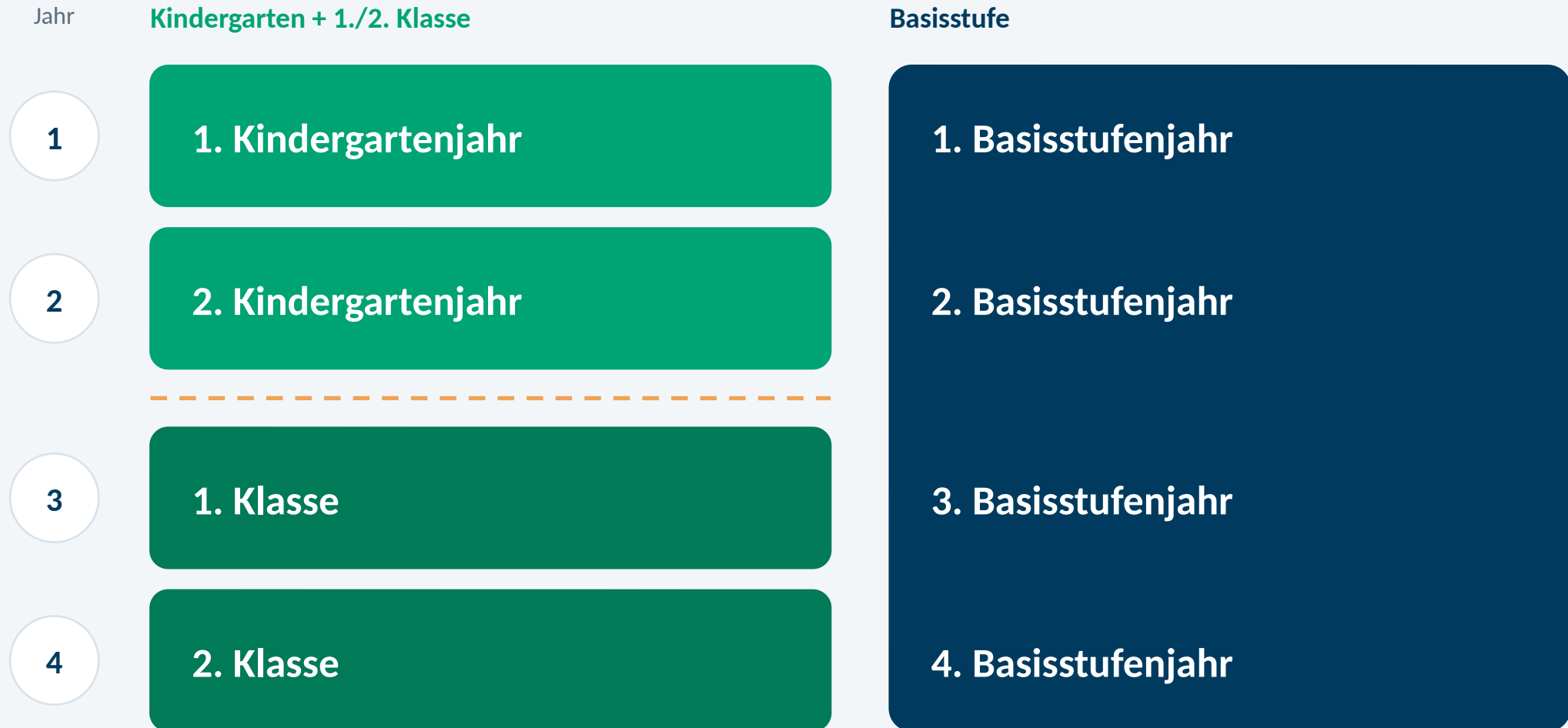


03 • INFORMATIONEN ZUR EINSCHULUNG

Kindergarten oder Basisstufe?



Kindergarten oder Basisstufe?



Unterrichtszeiten

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
8.15 - 11.45	ALLE KINDER	ALLE KINDER	KINDER MIT VOLLEM PENSUM	ALLE KINDER	ALLE KINDER
M	I	T	T	A	G
13.30 - 15.15	?	?		?	

Ablauf Anmeldung



SCHRITT 1

22. Januar 2027

Anmeldung Kindergarten



SCHRITT 2

Im Mai

Klassenzuteilung &
Stundenplan

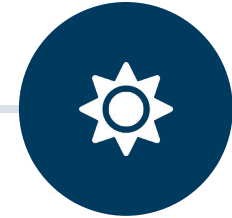


SCHRITT 3

11. Juni 2027

Wellentag, Besuch KG/BS

10:15 – 11:45 Uhr



SCHRITT 4

16. August 2027

Schultag

Start 9:15 Uhr

Anmeldung Kindergarten / Basisstufe



SCHRITT 1 VON 4

22. Januar 2027

Anmeldung Kindergarten



alle 4-jährigen Kinder

- Geburtstag vor dem 31. Juli



Eltern haben Recht auf Rückstellung um 1 Jahr

- aufgrund des Entwicklungsstandes
- Beratung: Erziehungsberatung, Kinderärzt*in, Mütter-/Väterberatung, Spielgruppenleiter*in, Kita-Betreuung
- Schulleitung meldet sich bei Fragen



Anmeldung in die Basisstufe

- Kreuz bei Anmeldung
- Auslosung durch Schulleitung

Klassenzuteilung



SCHRITT 2 VON 4

Im Mai

Klassenzuteilung &
Stundenplan



Kriterien zur Klasseneinteilung:

- ausgeglichene Klassengrößen
- Verteilung Mädchen / Knaben
- Verteilung nach Leistungsfähigkeit
- ungünstige Zusammensetzungen vermeiden
- stundenplantechnische Gründe



Gesuch für Einschulungsort

- massgeblicher Grund
(gleicher Schulweg wie
Geschwister ist nicht
massgeblich)

Wellentag



SCHRITT 3 VON 4

11. Juni 2027

Wellentag, Besuch KG/BS

10:15 – 11:45 Uhr



Besuch des Kindergartens oder der Basisstufe

- Kennenlernen der Lehrperson, des Ortes und des Schulweges



Elternkaffee

- vom Elternrat organisiert
- Kind soll schon eine Zeit alleine verbringen
- Ort ist auf der Einladung vermerkt

1. Schultag

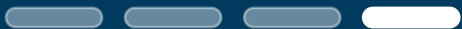


SCHRITT 4 VON 4

16. August 2027

Schultag

Start 9:15 Uhr



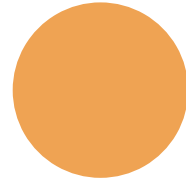
Erster Tag im Kindergarten oder Basisstufe

- Beginn um 9:15
- Die Erziehungsberechtigten gehen nach einer Begrüssungsrunde nach Hause



9:15

Beginn



ELTERNABEND ANFANG SCHULJAHR

Wichtig

Der Elternabend zum Anfang jedes Schuljahres
ist verpflichtend.

Ohne Sie im Kindergarten bleiben

01

Tipp 1 von 4

Wie Sie Ihr Kind vorbereiten können



Sich selbstständig an- und ausziehen

02

Tipp 2 von 4

Wie Sie Ihr Kind vorbereiten können



Die Toilette selbstständig benutzen

03

Tipp 3 von 4

Wie Sie Ihr Kind vorbereiten können



Regeln einhalten und im Kreis sitzen

04

Tipp 4 von 4

Wie Sie Ihr Kind vorbereiten können



Das können Sie zu Hause üben



Bilderbücher anschauen

Gemeinsam Bücher anschauen, erzählen und gut zuhören



Selbstständigkeit üben

Kleine Aufgaben im Alltag alleine erledigen lassen



Miteinander spielen

Teilen, abwarten und Spielregeln einhalten



Sich an- und ausziehen

Jacke und Schuhe ohne Hilfe an- und ausziehen



Logopädie



WAS

- Individuelle therapeutische Unterstützung bei sprachlichen Auffälligkeiten



FÜR WEN

- Für Kinder mit Schwierigkeiten im Erlernen der mündlichen Sprache
 - Sprachverständnis und Aussprache
 - Satzbau, Wortschatz und Kommunikation



WARUM

- Unterstützung der Kinder auf ihrem eigenen sprachlichen Entwicklungsstand
- Mündliche Sprachfähigkeit ist zentral für das Erlernen von Lesen und Schreiben



WIE

- Nach Abklärung durch die Logopädin
- Einzel- oder Gruppentherapie
- Während der Unterrichtszeit
- Anmeldung durch die Lehrperson

Phonolektion



WER

Pro Kindergarten eine zuständige Logopädin



WANN

1x pro Woche mit der ganzen Klasse



ZIEL

Phonologische Bewusstheit fördern – eine wichtige Vorläuferfähigkeit für Lesen und Schreiben



WIE

Spielerisch mit Reimen, Silben, Wörtern, Sätzen und Lauten arbeiten

FILM DER BKD KANTON BERN

Logopädie im integrativen Setting



Mit der Handykamera scannen – oder hier klicken:

[Film ansehen](#)

Integrative Förderung

WAS

- Unterstützung der Kinder während des Unterrichts (sowohl bei fachlichen wie auch bei überfachlichen Kompetenzen)
- Zusätzliche Übungsmomente für die Kinder schaffen

WARUM

- Förderung der Kinder auf ihrem eigenen Entwicklungsstand
- Früherkennung von besonderen Bedürfnissen
- Entlastung der Lehrperson
- Begleitung durch die gesamte Schullaufbahn

Heilpädagogik in der Schule bekannt als **integrative Förderung (IF)**

gibt es auf allen Stufen
**findet im Kindergarten spielerisch
statt**

FÜR WEN

- Für alle Kinder einer Klasse (ohne Absprache mit den Eltern)
- Für Kinder, die mehr Unterstützung benötigen und besondere Bedürfnisse haben (nach Absprache mit den Eltern)
 - Kinder mit IF-Anträgen
 - Kinder mit Diagnosen

WIE

- integrativ oder separativ
 - Mit der ganzen Klasse
 - In kleinen Gruppen
 - Einzeln oder zu zweit

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)



Zielgruppe DaZ Angebot:

Kinder mit anderer Erstsprache als Deutsch & Schwierigkeit Unterricht zu folgen



Regelmässigkeit:

Ca. 1–4 Lektionen wöchentlich pro Kindergarten



Lehrmittel:

Spielerische Förderung mit ganzer Klasse und in Kleingruppen



Übertritt 1. Klasse:

Sprachstandserfassung & Entscheid der Weiterführung durch DaZ LP



Psychomotorik



Ziel

Teilhabe durch ganzheitliche Förderung



Wer?

Kinder mit Schwierigkeiten in Motorik, Wahrnehmung, sozialem Umgang, Emotionen oder Kognition



Wann?

1× pro Woche – einzeln oder in der Gruppe



Wie?

Die Anmeldung erfolgt durch die Lehrperson



05 • ANGEBOTE DER SCHULE

Tagesschule



Betreuungszeiten

Montag bis Freitag – folgende Betreuungseinheiten werden angeboten:



07.00 – 08.20 Uhr

mit Frühstück



11.45 – 13.30 Uhr

mit Mittagessen



13.30 – 14.15 Uhr



14.15 – 15.05 Uhr



15.05 – 16.05 Uhr

mit Zwischenverpflegung



16.05 – 17.00 Uhr

mit Zwischenverpflegung



17.00 – 18.00 Uhr



HAUSAUFGABEN

Begleitung – nicht Unterstützung

Die Kinder und Jugendlichen können in der Tagesschule ihre Hausaufgaben erledigen.

In ruhiger Atmosphäre und im Beisein einer Ansprechperson arbeiten sie selbständig und ohne Unterstützung.

Kosten



EINKOMMENSABHÄNGIG

Die Kosten für die Tagesschule sind einkommensabhängig.



KANTONALE VORGABEN

Die Tarife richten sich nach den Vorgaben des Kantons Bern.



Schulsozialarbeit



ist da



hört zu



berät



unterstützt



schlichtet



vernetzt



macht stark

ANSPRECHPARTNER FÜR



Schüler*innen



Eltern

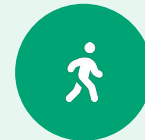


Lehrer*innen



SCHULWEG

Wichtig!



ohne Elterntaxi – ICH SCHAFF DAS ALLEINE!

Pilot-Projekt Frühförderung



Start im Frühling 2027

Die Gemeinde plant ein Frühförderungsprogramm.



Ein Familienzentrum entsteht

Treffpunkte, Sprachkurse für Kinder und Erwachsene, Sprachspielgruppen, Kurse für Eltern und Erziehungsberechtigte



Vorbereitung auf den Kindergarten

Schnupperkurse im Kindergarten und Beratung



Für wen?

Nur für Eltern und Erziehungsberechtigte aus Urtenen-Schönbühl



Dezember 2026

Antrag an der Gemeindeversammlung

Mit Ihrer Anwesenheit unterstützen Sie das Gelingen des Pilot-Projekts.

Infofilme und Broschüren



Start in Kindergarten und Schule
Animationsfilme auf Deutsch

Fillimi në kopshtin e fëmijëve dhe në
shkollë
Animationsfilme auf Albanisch

بدء ارتياد الحضانية والمدرسة
Animationsfilme auf Arabisch

Polazak u vrtić i u školu
Animationsfilme auf Bosnisch, Kroatisch,
Serbisch

Start in Kindergarten und Schule

Kurze Animationsfilme und Broschüren der Erziehungsberatung des Kantons Bern – in verschiedenen Sprachen.



QR-Code scannen

Einfach mit der Handykamera scannen – oder hier anklicken:

eb.bkd.be.ch



Zur Website

Video-Tipp für Eltern



Video auf YouTube

Klicken Sie auf das Bild, um das Video direkt abzuspielen.



QR-Code scannen

Video abspielen

06 • FRAGEN

Fragen?





**Wir wünschen Ihrem Kind und Ihnen
einen guten Start an unserer Schule**

eva.lang@schule-grauholz.ch 031 850 30 61